

Erledigt

Hackintosh mit Clover - Anfänger Fragen

Beitrag von „GERkleber“ vom 21. August 2015, 23:09

Schönen guten Abend zusammen.

Anlässlich skylake wollte ich mich mal wieder über Oz schlau machen und siehe da, ich brauche eine Alternative aufgrund der Inkompatibilität von Oz und El Capitan (richtig geschrieben?)

Bisher habe ich eine Snow Leopard cd und hätte die Hardware schon fast gekauft.

Jetzt würde ich euch gerne um Hilfe bitten: Ziel ist es einen kleinen leisen Hackintosh aufzusetzen, mit integrierter Grafik primär und der Möglichkeit sowohl OS X als auch Windows auf einer Ssd zu nutzen. Des Weiteren sollten die beiden Systeme ein Datengrab teilen.

Ist bei Clover die Mainboardwahl egal?

Auch sind die Clover-Ableitungen von Griven von einem OS X Rechner ausgegangen, ich kann allerdings nur von einem Windows Rechner aus arbeiten mit Usb Stücks und Snow Leopard auf DVD. Geht das auch irgendwie?

Danke für eure Antworten

Kleber

Beitrag von „John Doe“ vom 21. August 2015, 23:23

du hast glück genau für clover anfänger mach ich grad ne anleitung allerdings setzt sie auch ein laufendes osx vorraus 😊
aber das ist kein problem installiere mit iboot snow leopard dann wenn du yosemite laden kannst kannst du die anleitung nutzen

und ja das Mainboard ist zwar nicht egal solange es ein gigabyte ist aber clover ist nicht im bios

Beitrag von „GERkleber“ vom 21. August 2015, 23:25

Lucky me :coolschild:

Okay also das mit dem Gigabyte hört sich gut an. Ich weiß skylake ist sehr neu, aber theoretisch spricht nichts dagegen, da ich leider neu kaufen müsste. Kiste ist von Amd und locker 7 Jahre alt.

Beitrag von „John Doe“ vom 21. August 2015, 23:27

doch tut es nehm ein Z97 Board und einen Haswell CPU

Beitrag von „GERkleber“ vom 21. August 2015, 23:39

Okay. Ist auch momentan nicht ganz so teuer. Danke. Weiß man wieso? Oder ist das sehr kompliziert? 😞

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. August 2015, 23:41

Alte AMD Kisten gehen auch, das braucht aber Zeit und Nerven, besser du hörst auf sn0wleo seinen Rat. :geileshow:

Beitrag von „John Doe“ vom 21. August 2015, 23:42

ich verlink dir dann die anleitung hier 😊

weil skylake noch nicht vom kernel unterstützt wird derzeit.

Beitrag von „GERkleber“ vom 21. August 2015, 23:43

😊 Wenn ich eins verstanden hab bisher, ist es das es bei falscher Hardware in einer Bastelei ausarten kann

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. August 2015, 23:46

[GERkleber](#) und wo ist deine Signatur?

Was ist denn daran falsch, ausser dass sie nicht voll kompatibel zu hackintosh-forum.de ist? 😬

Beitrag von „John Doe“ vom 21. August 2015, 23:48

Ohne Teile keine Signatur 😊

Beitrag von „GERkleber“ vom 21. August 2015, 23:55

danke 👍 . Signatur kommt bei den neuen Teilen. Kann aber noch bis Weihnacht oder länger dauern. Hätte sonst noch nen q8200 und nen noname Board 😭

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. August 2015, 00:00

Super, aufbauen und mit iBoot SL installieren, anschliessend kannst du schon mal mit Clover üben.
Ein Hackintosh fällt einem nicht in den Schoß, oder willst auf den [Sankt Nimmerlein Tag](#) warten?

Beitrag von „Kazuya91“ vom 22. August 2015, 01:18

@snowLeo

Werde mir deine Anleitung auch auf jeden Fall reinziehen.

Beitrag von „John Doe“ vom 22. August 2015, 12:38

hoffe sie wird dir auch helfen 👍 bei dem 2ten Rechner in meiner signatur war das alles was ich machen musste um ihn zum laufen zu bekommen 😊

Beitrag von „GERkleber“ vom 22. August 2015, 15:04

@snowleo Wieso sollte man auch bei clover al besten Gigabyte nehmen?

Hätte jetzt folgendes rausgesucht:

Board: <http://geizhals.de/1107852>

Cpu: <http://geizhals.de/1101422>

Geht das? Cup sehr klein und schwach aber ist ja auch nur für office und Co 👍 Wird später ausgetauscht

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. August 2015, 15:10

Weil Gigabyte die kompatibelsten boards baut..

Beitrag von „GERkleber“ vom 22. August 2015, 15:17

Gut. Das ausgesuchte spricht mich am meisten an, der Aufpreis ist eher gering. Geht der Celeron zunächst, oder ist er zu schwach? In den MacBooks ist ja schwächeres verbaut 😊

Beitrag von „John Doe“ vom 22. August 2015, 15:38

warum ein Gaming Board für office ? da gibts viel günstigere und bei der CPU nehme

mindestens einen i3

und in den MacBooks ist mindestens eine i5 (Mobile) CPU verbaut wenn nicht sogar wie in den 15 Zollern eine i7 Quadcore CPU welche beide den celeron verblasen

Beitrag von „GERkleber“ vom 23. August 2015, 13:08

Okay also nen i3. Also das gefällt mir von den Anschlüssen, dem Aussehen am besten und der Soundchip soll super sein. Und es ist nur 20 Euro teurer. Auch wird langfristig wahrscheinlich noch ne Grakareingeraut und Windows installiert.

@ Crusade/alle: Ist es denn zum Beispiel bei Msi oder asus komplizierte mit clover zu arbeiten? Bisher dachte ich, dass Clover ja eigentlich nichts am Board verändert, sondern sich andauernd aktiv zwischen OS X und BIOS schaltet und ein efi aktiv emuliert. Und es ist egal ob z 87 oder 97 oder?

Beitrag von „John Doe“ vom 23. August 2015, 13:11

Ja ist es da diese Boards nicht so kompatible sind wie Gigabyte Boards. und ja ob Z87 oder Z97 ist egal

Beitrag von „GERkleber“ vom 23. August 2015, 13:24

dann wird es wahrscheinlich das sniper. Danke das ihr meine Hartnäckigkeit aushaltet



Beitrag von „John Doe“ vom 23. August 2015, 16:45

kein Problem dafür sind wir da 👍

edit wie besprochen 😊 meine Anleitung : <http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=23533>

Beitrag von „GERkleber“ vom 23. August 2015, 18:42

Sorry ich bins nochmal.

<http://geizhals.de/1153578> gefällt mir wesentlich besser. Inwiefern verkompliziert sich der Hackintosh mit Clover im Vergleich zu einem Gigabyte Board. Ich bin nicht unbelehrbar 😞👎👎, würde aber aufgrund diverser Tests um vielfache lieber das verbauen. Auch weil es einen M2 Anschluss für die Zukunft hat.



Beitrag von „John Doe“ vom 23. August 2015, 18:44

es gibt auch Gigabyte Boards mit M.2 Anschluss Das Z97X UD5H BK was ich habe hat so einen

Beitrag von „GERkleber“ vom 23. August 2015, 18:47

Danke. Und vielen vielen Dank für die Anleitung.



Gleich erstmal lesen 🙌😊🙌